

# Satirische Dankesrede vor der Kreisverwaltung

Liebe Leute,

ich freue mich heute so viele Menschen hier zu begrüßen zu diesem feierlichen Tag. Denn seit 42 Jahren finden Klimakonferenzen statt um das Problem des Klimawandels zu diskutieren, vor 6 Jahren wurde das Pariser Klimaschutzabkommen unterzeichnet und schon heute, im März 2021 haben Landrat und Kreistag beschlossen *ausreichende* Maßnahmen umzusetzen.

Als Neuwieder Bürgerin bin ich froh in Zukunft in einem *Landkreis* leben zu dürfen

- der es jedem Einwohner ermöglichen wird komfortabel und klimaneutral jeden Punkt in der Stadt zu jedem Zeitpunkt zu erreichen,
- der dafür sorgt das die Energieverbräuche jedes Hauses erfasst und mit den Besitzern die Sanierung sowie Förderungsoptionen plant.
- Die dafür gesorgt hat das niemand mehr eine Gas oder Ölheizung einbaut, weil alle Häuser an ein Nahwärme-Netz, gespeist aus erneuerbaren Energien, angeschlossen werden können. Zu weit günstigeren Konditionen als dies fossile Heizungen könnten.
- Ich bin froh darüber, dass Neuwied dem Beispiel Tübingens folgt und die Belegung unserer Dächer mit Photovoltaik vorgibt sowie den Bausektor zur *Miminierung des Primärenergiebedarfs* verpflichtet.
- Dass nur noch Häuser errichtet werden, welche mehr Energie erzeugen als sie verbrauchen
- und Speicher für Strom und Wärme in jedem Stadtteil und Dorf, welche es uns ermöglichen werden, die kostenlose Kraft von Sonne und Wind selbst zu nutzen.
- dass jeder Betrieb und jeder Einwohner kostenlose Beratung zur Senkung seiner Emissionen in Anspruch nehmen kann und dezentrale Sektorenkopplung gefördert und gefordert wird.

Ich danke Ihnen lieber Herr Landrat, hier stellvertretend für alle ebenso mutigen Politiker auch im Namen meiner beiden Kinder, dass wir nun die sauberste Luft, in einer ruhigen Stadt, ohne Stau und Verkehrstote mit gemütlichen Häusern im Sommer wie Winter haben werden und das ohne böse Überraschungen in der Strom und Heizkostenabrechnung.

Für diesen mutigen und *gerade noch rechtzeitigen* Schritt nach vorne, möchte ich Ihnen diese symbolisch so bedeutende Fichte überreichen, die für unsere schönen Wälder steht. Ein Baum welcher bei uns nur wieder gedeihen kann dank verantwortungsvollen Menschen wie Ihnen.

Vielen Dank!

Tja.... So schön könnte es sein.....

Eine solche Rede wäre toll.

Leider muss ich heute eine andere halten:

## **Ernste Rede vor Kreisverwaltung am 19.03.2021**

Ihr kennt das bestimmt auch... Ob als Kind im Garten, auf dem Spielplatz oder irgendwo anders im grünen. Man deckt einen Stein oder eine Platte, die schon lange auf einer Wiese gelegen hat um und sieht ein Ameisennest. Man sieht also ganz viele Ameisen, deren Eier und Larven. Die Ameisen laufen nun ganz hektisch hin und her und bringen sich, sowie deren Larven und Eier in Sicherheit. Würde man sie daran hindern, bekämen sie Panik. Man würde sie aber niemals stillstehen sehen. Zurecht. Es geht schließlich ums Überleben.

Und das gleiche ist bei uns! Der Ort. Die Erde auf der wir leben ist nicht mehr sicher. Wir sind nicht mehr sicher. Zumindest nicht wenn wir, die Menschen, so weiter machen wie bisher.

Aber was macht die Politik? Nichts! Und das beste: Die erwarten von uns, dass wir stillhalten und weitermachen! Absurd! Dabei ist es gar nicht mehr 12 oder viertel vor 12. Es ist nach 12! Die Erde ist nicht nur warm... sie brennt! Kalifornien ... brennt. Australien ... brennt. Griechenland ... brennt. Brasilien ... brennt. Unsere Erde kann nicht mehr. Es schmilzt, es stürmt, es flutet – es tobt! Wir müssen handeln – jetzt! Es ist kein 1,5° Ziel, das wir erreichen wollen. Es ist eine 1,5° Grenze. Eine Grenze, die nicht überschritten werden darf!

Jetzt ist nicht die Zeit Politik as usual zu betreiben. Jetzt ist nicht die Zeit in alten Denkstrukturen stecken zu bleiben und jetzt ist nicht die Zeit, die Motivation zu verlieren.

Wir haben schon so viel erreicht. Vor zwei Jahren war Klimawandel ein Thema, dass von kaum einem angesprochen wurde. Zusammen haben wir die Klimakrise zu einem der Top-Themen auf der ganzen Welt gemacht. Wir können uns jetzt aber nicht ausruhen und sagen, ja wird schon... Jetzt müssen wir nochmal so viel Druck machen, wie noch nie!

Und deswegen ist es super, dass ihr heute da seid!

Ich finde es immer interessant, wenn man mit Politiker\*innen erzählen hört, dass sie ja auch Kinder haben und die ja später auch Kinder bekommen wollen bzw. werden. Deshalb sei es ja klar, dass sie das Klima schützen wollen. Aber diese Kinder KÖNNEN mit unserer dann Erde nichts mehr anfangen, wenn wir so weiter machen.

Viele Politiker\*innen reden im Rahmen einer anderen, präsenten Krise von Verantwortung gegenüber der Gesellschaft. Doch sind das nicht die Menschen die unseren Antrag im Rat für Klimaschutzrelevante Themen, wie den Klimanotstand, am 18.06. letztes Jahr abgelehnt haben? Sind das nicht die Menschen aktuell scheinbar egal ist, was in Moria und vielen vielen anderen Gebieten gerade geschieht? Dort findet im Augenblick ein Kampf um Lebensgrundlagen statt, den wir uns gar nicht vorstellen können. Die Angst vor einer Infektionskrankheit ist dort ein Luxusproblem.

Was ist das bitte für eine Doppelmoral? #FightEveryCrisis Hört auf, liebe Politiker\*innen, nur den Weg des geringsten Widerstandes zu gehen. Setzt euch für eure Bürger\*innen ein. Wir fordern NoMoreEmptyPromisses

Die krassen Folgen des Klimawandels sind nicht mehr irgendwann oder bald. Sie beginnen schon jetzt! Nur, weil wir in reichen Industrienationen leben, sind nicht nicht-verantwortlich für die Klimakatastrophe. Nein! Wir feuern sie sogar noch an.

Es kann nicht sein, dass deine, meine, unsere Zukunft auf dem Spiel steht, nur weil der Wille nicht da ist, endlich konsequent zu handeln.

Es kann nicht sein, dass Menschen den Klimawandel leugnen und die Wissenschaft ignorieren. Ihr könnt während Corona auf die Wissenschaft hören und beim Klimawandel nicht? Fakt ist doch: es muss jetzt gehandelt werden! Nicht morgen, übermorgen, in zehn Jahren! Nein, es muss heute angefangen werden! Wir können auch nicht auf neue Techniken warten, die es noch nicht gibt. Wir müssen jetzt handeln.

Das Motto dieses Globalen Streikes heute ist NoMoreEmptyPromisses! Wir sind viele. Neben den Menschen, die heute weltweit auf die Straße gehen, streiken viele coronabedingt online. Es ist so super, dass heute jeder einzelne von euch da ist. Zusammen können wir der Politik auf kommunaler Ebene und auf Bundesebene zeigen: Wir werden weiter machen! Wir werden kämpfen! Denn wir haben nichts mehr zu verlieren aber alles zu gewinnen.

Danke!